



P.b.b.
02Z032107M
Erscheinungsort 5020
Salzburg
Verlagspostamt 5020
Salzburg

STADT : SALZBURG

Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

16. August 2004
Folge 15/2004

Inhalt

Bebauungspläne	2
Öffentliches Gut	2, 3
Steuerterminkalender September 2004	3
Kanalbau	3
Öffentliche Ausschreibungen	4 – 7
Impressum	7

Kundmachungen

Flächen- widmungspläne

keine

Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

Ansuchen

keine

Erteilte Bewilligung

keine

Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/03/44225/2004/002

Salzburg, 4. August 2004

Betrifft:

Bebauungsplan der Aufbaustufe ,Spar Zentrale 1/A1'; hier: öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich zwischen Europark I und Autobahnknoten Kleßheim

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 36/2004, wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe ,Spar

Zentrale 1/A1' im Bereich zwischen Europark I und Autobahnknoten Kleßheim, KG Lieferung II, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 1.9.2004 bis einschließlich 29.9.2004 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:
Der Abteilungsvorstand:
Dr. Herbert Lechner

Beschlüsse und Bausperren

keine

Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/04/25645/2004/008

Salzburg, 3. August 2004

Betrifft:

Ernst-Grein-Straße; Abschreibung einer 15 m² großen Fläche aus dem Gst. 1072/1, KG Aigen I, vom öffentlichen Gut und Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch

Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund des Bescheides des Magistrates Salzburg vom 15.3.2004, Zahl: 5/01/56835/2003/019, eine 15 m² große Fläche aus Gst. 1072/1, KG Aigen I, vom öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgeschrieben und die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben.

Für den Bürgermeister:
SR Mag. Rader

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/04/20933/2004/35

Salzburg, 22. Juli 2004

Betrifft:

Plainstraße; Abschreibung einer 390 m² großen Fläche aus dem Gst 3789/1 KG Salzburg vom öffentlichen Gut und Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch; hier: Kundmachung gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund des Beschlusses des Stadtsenates vom 5.7.2004 eine 390 m² große Fläche aus dem Gst 3789/1 KG Salzburg vom öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgeschrieben und die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben.

Für den Bürgermeister:
Mag. Rader

Sonstiges

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/01/20288/2004/008

Salzburg, 9. August 2004

Betrifft:

Steuerterminkalender September 2004

Städtische Steuern und Abgaben im September 2004

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 15. | Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag
gem. Sbg. Tourismusgesetz | für August 2004 |
| | Kommunalsteuer | für September 2004 |
| | Vergnügungssteuer (nur
regelmäßig wiederkehrende
Veranstaltungen) | für September 2004 |

Für den Bürgermeister:
Santner



STADT : SALZBURG Magistrat

Frauenbüro

Schloss Mirabell
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag, 7.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 8072 – 2043, Fax: 8072 – 2066

frauenbuero@stadt-salzburg.at
www.stadt-salzburg.at/frauen

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/02/21241/2004/029

Salzburg, 28. Juli 2004

Betrifft:

Errichtung eines Hauptkanales im Bereich des Gst. 429/1 KG Aigen I, von der Schwarzenbergpromenade nach Osten; hier: Feststellung des Zeitpunktes der Errichtung dieses Hauptkanales (Fertigstellungsverordnung)

Verordnung

I.

Durch Beschluss des Bauausschusses vom 29. Oktober 2002, kundgemacht m Amtsblatt Nr. 22/2002, Seite 28, ist gemäß § 10 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG unter **Punkt 17** bestimmt worden, dass im Bereich des Gst. 429/1 KG Aigen I, von der Schwarzenbergpromenade in östlicher Richtung parallel zur südlichen Grundgrenze des Grundstückes 432 KG Aigen I bis in den Bereich der Liegenschaft Gänsbrunnstraße ONr. 16 (Grundstück 429/3 KG Aigen I), ab 1. September 2002 ein Hauptkanal zu errichten ist.

II.

Im Hinblick auf die im wesentlichen abgeschlossenen Herstellungsarbeiten des unter Punkt I genannten Hauptkanales wird für die diesbezügliche Beitragsvorschreibung anlässlich der "Errichtung des Hauptkanales" im Sinne des § 11 Abs. 1 ALG als maßgeblicher Errichtungszeitpunkt

der 2. Dezember 2002

bestimmt.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat
Dr. Martin Panosch



STADT : SALZBURG Magistrat

Stadtbücherei

Hauptbücherei

Mo, Do, Fr: 10 – 18 Uhr, Di und Mi:
15 - 19 Uhr Tel. 8072-2450

Kinderbücherei

Mo bis Fr: 15 – 18 Uhr, Do: 10 – 12 Uhr
Tel. 8072 – 2491

Mediathek

Mo, Do, Fr: 10-18 Uhr, Di, Mi: 15-19 Uhr
Tel. 8072 - 2155

Öffentliche Ausschreibungen

Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter www.salzburg.gv.at abrufbar. Die Bekanntmachung unter www.salzburg.gv.at kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/04/28451/1998/59

Salzburg, 3. August 2004

Betrifft:
Offenes Verfahren
Bauvorhaben: Pioniersteg - Rampe West 2004;
Baumeisterarbeiten

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
Stadtgemeinde Salzburg

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg
Tel.: 0662/8072-2641, Fax: 0662/8072-2057.

Bauvorhaben:
Pioniersteg – Rampe West 2004

Gegenstand der Leistung:
Verbreiterung der Rampe West und Herstellung der Fahrradtauglichkeit des Pioniersteges
Baumeisterarbeiten

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.
Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 BGBl. Nr. 194 in der jeweils geltenden Fassung erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen. Sollte bis zu diesem Zeitpunkt dieser Nachweis nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschneiden.

Geplanter Ausführungszeitraum:
September bis Ende November 2004

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Freitag, den 6.8.2004 beim Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11, 4. Stock -

Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk „Pioniersteg, Vast 2.60000.817000.8“ in Höhe von € 30 (inkl. 20% USt.) begeben werden. Die Zahlung hat entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Postsparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.
Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen:

Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

Vadium:

Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von € 2.000,- beizulegen.

Teilangebote:

Sind nicht zulässig.

Alternativangebote:

Sind nicht zulässig.

Ablauf der Angebotsfrist:

Montag, 30.8.2004 - 9:00 Uhr

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

Ende der Zuschlagsfrist:

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

Angebotsöffnung:

Montag 30.8.2004, 10:00 Uhr, Faberstraße 11, 4. Stock –
Besprechungszimmer,
Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:
TOAR Ing. Werner Klement

stadt:leben

Das Magazin der Stadt Salzburg für
Politik, Kultur und Service
Ihr direkter Draht
Tel. 8072 – 2357
www.stadtleben.at

Pass-Service
Ihr direkter Draht
Tel. 8072 – 3570

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/04/28451/1998/60

Salzburg, 3. August 2004

Betrifft:
Offenes Verfahren
Bauvorhaben: Pioniersteg - Rampe West 2004;
Durchführung von Schlosserarbeiten

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
Stadtgemeinde Salzburg

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg
Tel.: 0662/8072-2641, Fax: 0662/8072-2057.

Bauvorhaben:
Pioniersteg – Rampe West 2004

Gegenstand der Leistung:
Verbreiterung der Rampe West und Herstellung der Fahrradtauglichkeit des Pioniersteges
Durchführung von Schlosserarbeiten

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.
Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 BGBl. Nr. 194 in der jeweils geltenden Fassung erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen. Sollte bis zu diesem Zeitpunkt dieser Nachweis nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschneiden.

Geplanter Ausführungszeitraum:
September bis Ende November 2004

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Freitag, den 6.8.2004 beim Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11, 4. Stock - Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk „Pioniersteg-Schlosser, Vast 2.60000.817000.8“ in Höhe von € 20 (inkl. 20% USt.) begeben werden. Die Zahlung hat entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Postsparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen:
Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

Vadium:
Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Va-

diums in der Höhe von € 2.000,- beizulegen.

Teilangebote:
Sind nicht zulässig.

Alternativangebote:
Sind nicht zulässig.

Ablauf der Angebotsfrist:
Montag, 30.8.2004 - 9:00 Uhr

Einreichungsort:
Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

Ende der Zuschlagsfrist:
3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

Angebotsöffnung:
Montag, 30.8.2004, 10:30Uhr, Faberstraße 11, 4. Stock –
Besprechungszimmer,
Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:
TOAR Ing. Werner Klement

Magistrat Salzburg
Zahl: 7/02/43811/2004/001

Salzburg, 3. August 2004

Betrifft:
Offenes Verfahren (Öffentliche Ausschreibung)
Ankauf eines allradgetriebenen Kommunaltransporters

Offenes Verfahren

Ankauf eines allradgetriebenen Kommunaltransporters

Auftraggeber:
Stadtgemeinde Salzburg.

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof,
Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg,
Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072,
E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at.

Gegenstand der Leistung:
Ankauf eines allradgetriebenen Kommunaltransporters

Geplanter Liefertermin:
10 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Mittwoch, den 4. August 2004, beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden begeben bzw. unter der

Tel.-Nr. 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072 sowie E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at. angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,-- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Zulässigkeit von Teilangeboten bei gegenständlicher Ausschreibung sind:

Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig.

Alternativangebote:

Gemäß § 69 Bundesvergabegesetz 2002 sind Alternativangebote nur neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Einreichungsfrist der Angebote:

Spätestens Montag, 30. August 2004, 08.30 Uhr.

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

Ende der Zuschlagsfrist:

12 Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist.

Angebotsöffnung:

Montag, 30. August 2004, 10.00 Uhr, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, Amtsleitung.

Für den Bürgermeister:
Der Abteilungsvorstand:
SR Dr. Helmut Stadler



STADT : SALZBURG Magistrat

Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr
Tel. 8072 - 2000

Fund-Service
Ihr direkter Draht
Tel. 8072 – 3580

Magistrat Salzburg

Zahl: 7/02/44233/2004/001

Salzburg, 4. August 2004

Betrifft:

Offenes Verfahren (Öffentliche Ausschreibung)

Lieferung und Montage von Möbeln und Geräten für einen Physik-Chemiesaal für die Hauptschule Maxglan II

Offenes Verfahren

Lieferung und Montage von Möbeln und Geräten für einen Physik-/Chemiesaal für die Hauptschule Maxglan II.

Auftraggeber:

Stadtgemeinde Salzburg.

Ausschreibende Dienststelle:

Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072, E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at.

Gegenstand der Leistung:

Lieferung und Montage von Möbeln und Geräten für einen Physik-/Chemiesaal.

Geplanter Liefertermin:

10 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung

Ausschreibungsunterlagen:

Die Unterlagen können ab Montag, den 9. August 2004, beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden behoben bzw. unter der Tel.-Nr. 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072 sowie E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at. angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,-- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Zulässigkeit von Teilangeboten bei gegenständlicher Ausschreibung sind:

Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig.

Alternativangebote:

Gemäß § 69 Bundesvergabegesetz 2002 sind Alternativangebote nur neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Einreichungsfrist der Angebote:

Spätestens Dienstag, 31. August 2004, 08.30 Uhr.

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

Ende der Zuschlagsfrist:

12 Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist.

Angebotsöffnung:

Dienstag, 31. August 2004, 10.00 Uhr, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, Amtsleitung.

Für den Bürgermeister:
Der Abteilungsvorstand:
SR Dr. Helmut Stadler

Salzburger Museum
Carolino Augusteum
Zahl: 2004-0100-003

Salzburg, 10. August 2004

Interessentensuche Verpachtung des FestungsCafes

Das Salzburger Museums Carolino Augusteum verpachtet die Räume 28 und 29 (Buffet und Lagerraum mit 65 m² und Gastraum mit 54 m²) im ersten Obergeschoss des sogenannten Hohen Stockes der Festung Hohensalzburg sowie einen Teil des angrenzenden Gartens zur Führung eines Kaffee-Imbissbetriebes.

Eine Besichtigung der Räume und Einsichtnahme in Pläne und Beantwortung von Detailfragen ist am 19.8. und 26.8.2004 jeweils von 14 bis 19 Uhr möglich. Treffpunkt ist direkt beim sogenannten Ritter-Cafe.

Die Anbotsunterlagen sind einzureichen bis spätestens 9.9.2004, 11:00 Uhr beim Salzburger Museum Carolino Augusteum, Alpenstrasse 75, 2. Stock, Raum 228 und haben folgende Angaben zu beinhalten:

- Detailliertes Nutzungskonzept
- Erfahrung in der Gastronomie, Referenzen
- Monatlicher Pachtzins

Entscheidungskriterien für das Verhandlungsverfahren:

Kriterium	max. Punkte
Kreativität des Nutzungskonzeptes	20
Erfahrung in der Gastronomie, Referenzen	20
Pachtzins	60

Die drei Bestbieter werden binnen 14 Tagen zu weiteren Verhandlungen und Detailgesprächen geladen.

Dr. Erich Marx
Direktor

Info-Z
Tel. 8072 – 2501



STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 55, Folge 15/2004
16. August 2004

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255, Email: info-z@stadt-salzburg.at. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: office@sinz.at. Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.



STADT : SALZBURG Magistrat

WirtschaftsService

- Standort- und Bodenpreisberatung
- Projektkoordinierung
- Wirtschaftsförderungen
- Betriebsreportagen im stadt:leben

Elisabethstrasse 2/4 (Kieselgebäude)

Tel. 8072 – 2042

Fax. 8072 – 3405

wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at

www.stadt-salzburg.at/wirtschaft



STADT : SALZBURG Magistrat

Bau- und Anlagenbehörde

Auerspergstrasse 7

Montag bis Donnerstag,

7.30 bis 16.00 Uhr,

Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr

Tel. 8072 - 3311

«FIRMA2» «FIRMA»
«FIRMA3»
«STRASSE»
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein,
wird nicht nur für Firmen und Betriebe,
sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt
bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle
Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben)
Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: _____

Straße: _____

UID-Nummer: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens
bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

Amtsblatt

Nur EURO 18,89
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,
Ausschreibungen,
u.v.m. aus der
Stadt Salzburg